Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 21. 2. 1910

Dr. Arthur Schnitzler Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

21.2.10

lieber Hugo, ich danke Ihnen herzlich für die Komoedie von Cristinas Heimreise; mit Vergnügen, bei mancherlei Bedenken mehr dramaturgischer Natur, hab ich sie gelesen, und erwarte mir sihre baldige VBühnen-VAuserstehung in concentrirterer Form. Worüber ich mich, auf Wunsch, gern und bald eingehender und mündlicher, vernehmen lasse.

Morgen fahren wir auf ein paar Tage fe \overline{m} eringwärts. Herzlichft, auf bald Ihr

10 A.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 21. 2. 1910. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01914.html (Stand 12. August 2022)